

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 269.

Sonnabend den 26. September.

1857.

### Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen **einheimischer**, als auch wegen **Weservermietungen** vorgeschriebenen **Miethveränderungs-Anzeigen** für den Termin **Michaelis laufenden Jahres**, oder dasern dergleichen Vermietungen seit Ostern nicht vorgefallen sind, die diesfalls erforderlichen **Vacatscheine** bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen ungefümt an die Einnahme des hiesigen Stadtschulden-Tilgungsfonds im Rathhause 2 Treppen hoch abzugeben.

Leipzig, am 22. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

### Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen **ihrer Miethen** zu dem Stadtschulden-Tilgungsfonds allhier zu entrichten sind, haben dieselben für den bevorstehenden **Michaelis-Termin** bis spätestens **Mittwoch den 30. September c. a.** an die **im Rathhause 2 Treppen hoch befindliche Einnahme**, und zwar in demselben Verhältnisse wie in den vorhergegangenen Hauptmessen abzuführen.

Leipzig, den 22. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

### Bekanntmachung.

In Folge einer Eingabe des allgem. Predigtamts-Candidaten-Bereins zu Dresden werden alle innerhalb der Ephorie lebenden sächs. Candidaten der Theologie aufgefordert, binnen 8 Tagen ihren vollen Namen, ihre Stellung und ihre Absicht in Bezug auf ein geistliches oder Schulamt an Superintendenturstelle schriftlich einzugeben, widrigenfalls sie in dem neu herauszugebenden Verzeichniß sächsischer theologischer Candidaten unberücksichtigt bleiben würden.

Leipzig, den 24. September 1857.

D. Weisner, Ephoriebetreuer.

### Vom 19. bis 25. September sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 19. September.

Marie Christiane Delzner, 69 Jahre 6 Monate alt, Bürgers und Kaufmanns Ehefrau, im Sporergräbchen.  
Christiane Wilhelmine Albert, 41 Jahre alt, Sprachlehrers Witwe, in der Burgstraße.  
Theodor Oswald Engemann, 10 Monate alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Zwillingsohn, in der Burgstraße.  
Gottlieb Gustav Dettich, 11 Monate alt, Bürgers und Schenkewirths Sohn, im Brühl.  
Wilhelm Ferdinand Heer, 29 Jahre 6 Monate alt, Handarbeiter aus Rackwitz, im Jacobshospital.  
Eine unbekannte Frauensperson, ohngefähr 46 Jahre alt, im Jacobshospital.  
Ein unehelicher Knabe, 2 Jahre 6 Monate alt, im Jacobshospital.

Sonntag den 20. September.

Carl Friedrich Albert Hahn, 31 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Kaufmann in Berlin, im Böttchergäßchen.  
Dora Anna Lucinde Bochmann, 4 Wochen 1 Tag alt, R. S. Ober-Post-Secretairs Tochter, im Thomasgräbchen.  
Gustav Hermann Börner, 20 Jahre 6 Monate alt, Müllergefelle aus Jehmen, im Jacobshospital.  
Minna Henriette Dormann, 28 Jahre 5 Monate alt, Sattlers der Leipzig-Dresdner Eisenb. Ehefrau, in der Georgenstraße.  
Friederike Emilie Kirsten, 13 Jahre 8 Monate alt, Schneiders Tochter, in den Thönbergstraßenhäusern.

Montag den 21. September.

Marcus Anton Aschard, 76 Jahre alt, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer, am Blauenschen Plage. (Ist zur Beerdigung nach Berlin abgeführt worden.)

Dienstag den 22. September.

Johanne Charlotte Hamger, 63 Jahre alt, Bürgers und Agentens Witwe, im Jacobshospital.  
Henriette Hüper, 50 Jahre alt, Bürgers und Schneidermeisters Ehefrau, im Raundörfchen.  
Auguste Friederike Berthold, 5 Jahre 7 Monate alt, Bürgers und Vicarialienhändlers Tochter, in der Schützenstraße.  
Oswald Arthur Raumann, 8 Monate 3 Tage alt, Bürgers und Reublespolirers Sohn, in der Windmühlenstraße.  
Arthur Oscar Ziegler, 31 Wochen alt, Bürgers und Saloschenfabrikantens Sohn, in der Halle'schen Straße.  
Wilhelm Carl August Neuenhahn, 58 Jahre alt, emer. Buchbruder, in der Georgenstraße.  
Ein unehelicher Knabe, 1 Jahr 5 Monate 2 Tage alt, in der kleinen Burggasse.  
Ein uneheliches Mädchen, 1 Monat 4 Wochen alt, in der Friedrichstraße.